



Mitgliederversammlung 2021

am 26.11.2021

Werde Mitglied im Verein
Komme zum TSV SIEGSDORF



Der TSV Siegsdorf 1909 e.V. bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren & Werbepartnern für die Unterstützung in der schwierigen Zeit!

TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Abteilung Volleyball (Oliver Ebers)

Saison 2021/22

1#Spielbetrieb:

Unsere Jugend nimmt in der Saison Mannschaften am Spielbetrieb - U12w, U13w Erwachsenenbereich sind wir nach dem Hallenumbau noch in der Findungs- und Umstrukturierungsphase und werden voraussichtlich erst in der kommenden Saison in den aktiven Spielbetrieb wieder einsteigen können. In der Zwischenzeit werden im Erwachsenenbereich Turniere genutzt, um nach den Umbaumaßnahmen wieder ein Fundament zu schaffen und die Gemeinschaft zu fördern.



2020/2021 mit insgesamt 3 und U15w - teil. Im

und den erweiterten Trainingszeiten

Um eine funktionierende Volleyballabteilung zu schaffen haben wir diesbezüglich - in Absprache mit der Gemeinde - auch sehr aktiv zum Hallenumbau unsere Wünsche für die zukünftigen Trainingszeiten und Infrastruktur in der Halle eingebracht. Somit waren 3 neue Netzanlagen und ein zusätzliches Großfeld ein sehr wichtiger Bestandteil, um zukünftig als Ausrichter von Meisterschaften und den Ligabetrieb zu ermöglichen und gewährleisten. Auch ein neues Linienkonzept wurde vorgegeben, um im Jugend- und Erwachsenenbereich optimale Trainingsbedingungen und Wettkämpfe zu ermöglichen.

#2Trainingsbetrieb:

Nachdem wir in den kommenden Jahren ein langfristiges Wachstum an Mitgliedern und Ausbau der Jugend- und Erwachsenenpartie um mindestens 50% bis Ende 2022 in unserer Abteilung anstreben, ist es wichtig, den Jugend- und Erwachsenenvolleyball zu verknüpfen. Deshalb haben wir uns dafür eingesetzt, die Trainingszeiten der Jugend und die der Freizeitmannschaft, wie sie während des Hallenumbaus bereits seit 1,5 Jahren bestehen, beizubehalten. Sprich dienstags und donnerstags ab 16:00 Uhr wird das Jugendtraining durchgeführt und am Abend durch das Training im Erwachsenenbereich ergänzt.

Somit besteht ab sofort eine Blockzeit von 5-6 Stunden in der Halle, die ausschließlich von der Volleyballabteilung genutzt wird. Dies optimiert den Trainingsbetrieb, verkürzt die Aufbau- und Umbauzeiten und ermöglicht Trainern, Mitgliedern und Verantwortlichen eine optimale Organisation, Verknüpfung unserer Abteilung und Unterstützung untereinander.

Auch Jugendspieler können dadurch langfristig und einfach an den Verein gebunden werden, da bei einem Wechsel in eine höhere Altersklasse oder in den Erwachsenenbereich der Trainingstag bestehen bleibt. Somit bleiben sie eher dem Volleyballsport treu, es fördert langfristig das Gemeinschaftsgefüge innerhalb unserer Volleyballabteilung und es entstehen professionelle Strukturen, die ebenfalls zu einem Mitgliederwachstum und Mitgliedererhaltung für den TSV Siegsdorf beitragen.

Wir hoffen aufgrund der noch immer anhaltenden angespannten Situation durch die Mikrobe, dass eine geregelter Trainings- und Wettkampfbetrieb im weiteren Jahresverlauf möglich ist.

3#Ausblick:

Zusätzlich freuen wir uns immer über neue Mitglieder im Jugend- und Erwachsenenbereich der Abteilung Volleyball, um unser langfristiges Ziel, den TSV Siegsdorf im Volleyballsport über die Bezirks- und Landesgrenzen bekannt zu machen, zu erreichen.

Saison 2020/21

1#Spielbetrieb:

Unsere Jugend nahm für die Saison 2020/ 2021 mit 2 Mannschaften am Spielbetrieb der U 12 und 1 Mannschaft am Spielbetrieb der U 13 weiblich Teil. Aufgrund der momentanen Corona-Lage wurde vorerst die Spielrunde ausgesetzt. Einen internen Spieltag haben wir noch vor der Schließung und dem Einstellen des Spielbetriebs durchgeführt.

TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

#2 Trainingsbetrieb

Während dem Aussetzen des regulären Trainingsbetriebs aufgrund der Corona Auflagen, wurde und wird weiterhin Online Training für die Kinder angeboten. Durch den Sponsorenzuschuss der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG wurden neue Trikotsätze für die U13 und Trainerbekleidung gekauft. Sobald wieder ein geregelter Trainingsbetrieb möglich ist, soll noch zusätzliches Trainingsmaterial für die Abteilung angeschafft werden.

Mitte der laufenden Saison wurde dann der komplette Spielbetrieb im Amateurbereich vom BVV eingestellt.

Abteilungsintern wurde für den Jugendbereich weiterhin Online-Trainings angeboten, um die Kinder in einer Vereinsgemeinschaft zu halten und etwas Bewegung und Spaß anzubieten.

#3 Ausblick:

Nachdem der Hallenumbau beendet ist und sich die „Corona Lage“ normalisiert hat, werden wir versuchen die Kinder zu reaktivieren, die aufgrund des Hallenumbaus nicht mehr in Ihrer Gruppe trainieren konnten. Dies betrifft hauptsächlich Kinder die jetzt in die Altersgruppe U16 fallen. Somit hätten wir eine weitere Jugend, die wir in den Trainingsbetrieb aufnehmen können. Zusätzlich ist für das kommende Jahr die Teilnahme an Beachturnieren geplant.

Der Erwachsenenbereich stand ebenfalls still. Geplant ist nach der Beendigung des Hallenumbaus, eine neue Freizeitmannschaft zu etablieren, die aus 2 leistungsbezogenen Trainingsgruppen bestehen soll. Mindestens eine Mannschaft soll dann künftig wieder in der Spielrunde zum Einsatz kommen. Langfristig ist der Wunsch gleich, ein Mitgliederwachstum bei der Volleyballabteilung zu erreichen.

Saison 2019/20

1#Spielbetrieb:

Unsere **Jugend** nahm in diesem Jahr für die Saison 2019/20 mit 3 Mannschaften am Spielbetrieb der U 12 weiblich teil. In der Spielrunde haben sich zwei Mannschaften für die Qualifikation zur Kreismeisterschaft qualifiziert. Vor dem letzten Spieltag belegten unsere Mannschaften Platz 2, 3 und 6. Da eine Mannschaft allerdings aufgrund des Alters außer Konkurrenz läuft, wird nur eine die Meisterschaftsspiele bestreiten. Des Weiteren wurden neue Bälle bestellt, da der Spielbetrieb in der kommenden Saison in der Jugend auf leichtere Bälle umgestellt wird. Auch im Erwachsenenbereich wurden neue Bälle eingeführt.

#2 Trainingsbetrieb

Aufgrund der Hallenumbaumaßnahmen musste eine Trainingsgruppe von insgesamt 14 Jugendlichen erst einmal den Trainingsbetrieb aussetzen. Dadurch kam es leider zu Austritten innerhalb unserer Abteilung. Sobald wieder mehr Hallenzeiten zur Verfügung stehen und zwei Trainingstage genutzt werden können, werden wir auch diese Jahrgänge wieder in den Trainingsbetrieb aufnehmen.

Der **Erwachsenenbereich** bestand nur aus einer Freizeitmannschaft, die ebenfalls am Spielbetrieb über den bayerischen Volleyball-Verband teilnimmt, seit diesem Jahr in Kooperation mit dem SC Vachendorf. Auch hier sind aufgrund der Umbaumaßnahmen die Anzahl der spielenden und trainierenden Erwachsenen gesunken.

#3 Ausblick:

Sobald die Umbaumaßnahmen abgeschlossen sind ist eine Zusammenführung der Abteilung Volleyball des SC Vachendorf mit dem TSV Siegsdorf geplant. Auch hier wird angestrebt, zwei Leistungsgruppen aufzubauen. Langfristig ist ein Mitgliederwachstum der Volleyballabteilung geplant, welches aus einem Jugendfundament und einem Erwachsenenbereich besteht.



TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Abteilung Karate (Jürgen Götzelmann)

Tätigkeiten 2019:

Januar:

Abteilungsleitersitzung sowie Übungsleiterlizenzenverlängerungs-Lehrgang B-Trainer von Jürgen Götzelmann und Jacqueline Röhrle

Februar:

Karate-Gürtelprüfung mit anschließender Winterfeier

März:

Faschingstraining mit Krapfen

April:

Ausflug mit den Kindern ins Babalu nach Traunstein, Ostertraining mit Osterhasen, Abteilungsleitersitzung, Grillfeier an der Schule

Juli:

Sommerfest mit Gürtelprüfung an der Schule, Trainerbesprechung

Oktober:

Tag des Bayerischen Karate Bundes in Ingolstadt – Lehrgang mit Prüferlizenzenverlängerung

November:

Karatelehrgang in Pfarrkirchen mit Prüfungen

Dezember:

Nikolaustraining

Tätigkeiten 2020:

Januar:

Abteilungsleitersitzung

Februar:

Gürtelprüfungen mit Winterfeier, Faschingstraining mit Krapfen

Oktober:

Karate-Lehrgang in Siegsdorf mit Michael Schönbeck

November:

Abteilungsleitersitzung

Tätigkeiten 2021:

März:

Abteilungsleitersitzung

Juni:

Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes in der neuen Markus Eisenbichler Sporthalle in Siegsdorf



TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Abteilung Ski (Hans Marchfelder) über den Zeitraum von 2019 bis 2021

Die letzten 3 Jahre waren auf der einen Seite die erfolgreichsten Jahre der Vereinsgeschichte, auf der anderen Seite aber auch die schwierigsten seit den 1950-er Jahren.

Beginnen wir mit der positiven Seite: **Markus Eisenbichler**

Er gewann 2019 drei Weltmeisterschaftstitel und wurde 2. der Vierschanzentournee. Wir bekamen Besuch vom Fernsehen und am 29.03.2019 gab es den Sportlerempfang. Die darauffolgende Saison war dann nicht mehr ganz so erfolgreich. Dafür wurde dann 2021 seine Beste. Er wurde 2. des Gesamtweltcups und erreichte wieder zwei Weltmeistertitel. Somit avancierte Markus zum erfolgreichsten Skispringer des DSV bei Weltmeisterschaften.

Dann zur „anderen“ Seite, beginnen wir mit Ski Alpin:

2019 und 2020 konnten wir noch das Siegsdorfer Mammutrennen mit großem Erfolg durchführen. Am 7.03.2020 fand noch die Clubmeisterschaft statt, und dann kam Corona. Seitdem durfte kein Schnee-Training mehr stattfinden und es gab auch keine Rennen mehr. Die TG Trauntal, die zuvor mühsam gegründet wurde, löste sich auf.

Wir haben bei den Alpinen mit drei großen Problemen zu kämpfen:

Schneemangel, kaum Liftbetrieb in der Gegend und die Corona Pandemie. Sollte sich die Situation 2021 – 2022 nicht grundlegend ändern, bricht die gesamte Nachwuchsarbeit und auch der Breitensport ein.

Besser sieht es bei den Skispringern aus. Es haben sich 3 Kinder gefunden, die unter der Gaumannschaft vom SV Chiemgau trainieren. Die Bedingungen wurden zwar unter den Corona-Regeln deutlich schlechter, aber es konnten dennoch einige Trainingseinheiten und Wettkämpfe absolviert werden. Die Skispringer haben den großen Nachteil, dass in der näheren Umgebung kaum Sprungschancen vorhanden sind und somit waren sie viel unterwegs.

Beim Biathlon ändert sich nicht viel. Einige hören auf, andere kommen aus dem Langlauf wieder dazu. Die Anzahl der Athleten bleibt nahezu gleich. Die Trainingsmöglichkeiten waren zwar durch Corona eingeschränkt aber möglich.

Deutlich besser sieht es beim Langlauf aus. Die Trainingsgruppen in der TG aus dem TSV Siegsdorf, dem SC Hammer und dem SC Eisenärzt finden mit teilweise über 50 Kindern regen Zuspruch. Durch Corona waren die Trainingseinheiten zwar stark eingeschränkt bzw. nicht möglich, die Sportler konnten aber privat trainieren, weil genügend Schnee vorhanden und die Loipen gespurt waren. Einige Wettkämpfe fanden in der „Corona Zeit“ als Challenge-Veranstaltungen statt.

2019 konnte noch die Siegsdorfer Aktionsnacht und unser Ski Basar durchgeführt werden, danach war es vorbei.



TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Abteilung Fußball (Hans Geiger) über den Zeitraum von 2019 bis 2021

Die Vorbereitung auf die Rückrunde 19/20 verlief bis 15.3.2020 ganz normal mit Trainings- und Vorbereitungsspielen. Dann folgte der 1. Lockdown mit der sofortigen Einstellung des Spielbetriebes. Ab Juli konnte das Training mit Vorbereitungsspielen unter strengen Hygienevorschriften wieder begonnen werden. Auch im Jugendbereich hatte man das gleiche Hygienekonzept, um den Anforderungen des BFV gerecht zu werden. Die Jugendmannschaften bilden nach wie vor eine Spielgemeinschaft mit Bergen und Vachendorf. Ab 19.9 konnten wir wieder Meisterschaftsspiele bestreiten. Nachdem es mit den Ansteckungszahlen wieder steil Bergauf ging, sahen wir uns gezwungen, alle Mannschaften aus dem Spielbetrieb zu nehmen. Damit war es mit dem Fußball 2020 vorbei. Wir mussten leider die Gemeindemeisterschaft und Weihnachtsfeier absagen. Die Hans Dorfner Fußballschule konnten wir unter strengen Hygienevorschriften planmäßig durchziehen.

Jugend:

Wir haben im laufenden Spielbetrieb 10 Mannschaften mit 18 Trainern

A Jugend ist in einer Spielgemeinschaft mit Bergen, spielen in der Kreisklasse, wenn sie ihre Nachholspiele gewinnen und die Saison so weiterläuft können sie am Ende der Saison ganz klar um die Meisterschaft mitspielen heißt Aufstieg Kreisliga, ist eigentlich auch unsere Vorgabe, da Topmannschaft.

B Jugend ebenso in einer Spielgemeinschaft mit Bergen auch hier die Kreisklasse, auch hier einige Nachholspiele, großes Verletzungspech in der Vorrunde, wenn in der Rückrunde alles glatt läuft ist das Saisonziel Platz 3 – 6

C Jugend in einer SG mit Vachendorf, Kreisklasse, spielen nicht gegen den Abstieg, Saisonziel Platz 5 – 8

D Jugend in einer SG mit Vachendorf, klares Saisonziel Klassenerhalt, wird schwierig aber möglich, müssen in der Rückrunde noch zulegen.

Anzumerken ist noch, dass alle Spielgemeinschaften gebildet wurden, dass die umliegenden Vereine ihre Kinder unterbringen, wir könnten die Mannschaften alle selber stemmen. Daher findet auch das komplette Training und die Spiele in Siegsdorf statt.

E und F Junioren spielen Kleinfeld, jeweils 2 Mannschaften, da geht's nicht um Meisterschaften und Tabellen und Ergebnisse sondern nur aus Spaß am Spiel.

Senioren:

Zu Beginn der Saison wurde unsere 1. Mannschaft bekanntermaßen neu formiert, mit Franz Huber konnte ein Siegsdorfer Urgestein als Chefcoach gewonnen werden, unterstützt wird er dabei von seinen beiden Assistenten Stefan Mauerkirchner und Josef Wittmann, die – mit Felix Maaßen und Mateusz Galanek – als Quartett vom SBC zu uns kamen und gleich voll einschlugen. Die Mannschaft präsentiert sich offensiv und spielerisch stark, agiert als kompakte Einheit und es macht Spaß zuzuschauen. Das Resultat daraus ist die Herbstmeisterschaft in der Kreisliga 2 (36 Punkte / 41:20 Tore / 11 Siege – 3 Remis – 2 Niederlagen), zudem führt Stefan Mauerkirchner mit seinen 15 Saisontoren die Torjägerliste an.

Auch unsere 2. Mannschaft hat mit Philipp Erdmann und Alex Mayer zwei neue, bei den Spielern äußerst beliebte Trainer an der Seitenlinie stehen, die Stimmung im Team ist gut, leider sprechen die Ergebnisse in der starken A-Klasse 5 (noch) nicht ganz so für uns, vereinzelt konnte man zwar - auch gegen Top-Teams – ihre Klasse zeigen, doch oft schwächelte man aber auch gegen direkte Konkurrenten, so dass eigentlich mehr als momentan der 10. Platz (16 Punkte / 30:28 Tore / 5 Siege – 1 Remis – 8 Niederlagen) drin wäre, vielleicht gelingt es uns in der Rückrunde nochmals mehr Konstanz zu zeigen, die Mannschaft ist aber auf einem guten Weg!

Erfreulicherweise können wir auch in dieser Saison wieder eine 3. Mannschaft aufbieten, die in der C-Klasse 7 derzeit in Lauerstellung auf dem 8. Platz (19 Punkte / 37:17 Tore / 6 Siege – 1 Remis – 5 Niederlagen) liegt, für Coach Markus Mayer ist es allerdings Woche für Woche eine kleine Mammutaufgabe, wieder eine schlagkräftige Truppe auf den Platz zu schicken, dies gelingt mit einer bunten Mischung aus ganz jungen Kickern sowie ein paar alten Hasen aber immer wieder recht gut.

TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Es ist der bislang größte Erfolg in der Geschichte der Fußballabteilung des TSV Siegsdorf: Das Team von Cheftrainer Franz Huber ist in der abgebrochenen Corona-Saison Meister der Kreisliga 2 geworden und spielt damit künftig in der Bezirksliga.

Der TSV Siegsdorf hatte bis zum Abbruch der laufenden Saison 20 Spiele absolviert und dabei 42 Punkte gesammelt (13 Siege, drei Unentschieden, vier Niederlagen) und lag auch bei der Quotienten-Regelung vor der Konkurrenz (2,10). Quotienten-Zweiter in dieser Klasse ist die SG Tüßling/Teising (2,06), die in der Abbruch-Tabelle nur auf Platz vier rangiert.

»Entscheidend war unser Zusammenhalt«, hebt Hans Geiger, der Abteilungsleiter der TSV-Fußballer, hervor. Dabei gingen die Siegsdorfer keineswegs mit der Zielsetzung in die Saison, dass man auf Biegen und Brechen aufsteigen wollte. »In der Liga gibt es so viele spielstarke Mannschaften«, macht Geiger deutlich, »da ist das Aufsteigen durchaus schwer.« Das Ziel seiner Elf lautete aber durchaus: vorne mitspielen.

Und das auch aus gutem Grund: Mit Stefan Mauerkirchner, Josef Wittmann, Felix Maaßen und Mateusz Galanek konnte der TSV im Frühjahr 2019 gleich vier landesliga-erfahrene Akteure (sie kamen alle vom SB Chiemgau Traunstein) verpflichten. »Das war ein Geschenk für uns«, sagt Geiger. Mauerkirchner und Wittmann verstärkten zudem auch das Trainerteam um Huber – und es war die perfekte Mischung! Mauerkirchner kümmert sich seitdem unter anderem speziell um den taktischen Bereich, Wittmann übernahm das Stabilisationstraining und als Physiotherapeut behandelte er auch so manches Wehwehchen seiner Mitspieler.

Auch das Gerüst der Mannschaft aus alten und jungen Spielern passte hervorragend zusammen. »Wir haben auch die jungen Spieler, die von unserer Jugend aufgerückt sind, nicht vernachlässigt«, freut sich der Abteilungsleiter.

Dennoch mussten die Siegsdorfer auch eine Durststrecke hinnehmen – und die war ausgesprochen lang. Allerdings auch nur deshalb, weil dazwischen ausgerechnet die erste Corona-Unterbrechung der Saison klaffte: So verlor der TSV am 9. November 2019 mit 1:4 bei der SG Schönau und kassierte nach dem Re-Start noch zwei weitere Niederlagen gegen den FC Hammerau (1:3 am 19. September 2020) und beim SV Kay (1:3 am 26. September 2020) »Da ist es uns schon ein wenig anders geworden«, gesteht Geiger. Doch der TSV kam eindrucksvoll zurück und beendete die kleine Niederlagen-Serie mit einem 2:0-Sieg gegen den SV Mehring. Und dann kam's zum alles entscheidenden Spiel beim TSV Altenmarkt. Die Siegsdorfer wussten vor der Partie, dass sie mit einem Sieg in Altenmarkt im Falle eines Abbruchs bei der Quotienten-Regel vorne lagen. Schon bei einem Unentschieden hätte man der SG Tüßling/Teising den Vortritt lassen müssen. Was erschwerend hinzukam: Der TSV hatte zu diesem Zeitpunkt mit Personalproblemen zu kämpfen, Altenmarkt trat mit voller Kapelle an. »Wir haben uns vor dem Spiel zusammengesetzt und geredet«, erinnert sich Geiger. Gemeinsam habe man dann entschieden, in Altenmarkt zu spielen und dabei auch den jungen Aktiven eine Chance zu geben – und der Plan ging auf! Der TSV gewann mit 2:1 (Tore: Felix Maaßen und Philipp Erdmann), Tüßling verlor an diesem Spieltag übrigens in Waging mit 0:1. Was damals noch keiner ahnte: Es waren tatsächlich die letzten Pflichtspiele dieser Mammut-Saison 2019/2021, die letztlich dann eben doch abgebrochen werden musste.

Der TSV Siegsdorf ist jedenfalls ein würdiger Meister. Auch wenn Hans Geiger betont: »Natürlich wäre es uns lieber gewesen, wenn wir es bis zum Schluss auf dem Platz ausspielen hätten können.« Für ihn selber ist es übrigens der zweite Aufstieg in die Bezirksliga. Als aktiver Spieler schaffte der heute 63 Jahre alte Funktionär dieses Kunststück schon einmal mit dem TSV Fridolfing. »Es ist ein schönes Gefühl, diesen Erfolg jetzt auch als Abteilungsleiter feiern zu dürfen«, sagt der Spartenchef.

Vor der neuen Aufgabe in der Bezirksliga ist ihm nicht bange. Die Hausaufgaben hat die Abteilungsleitung jedenfalls längst gemacht. Das Trainerteam wird zusammenbleiben und auch der Kader wird sich nicht groß ändern. Bei der Zielsetzung lehnt sich Geiger allerdings nicht weit aus dem Fenster: »Wir wollen natürlich die Klasse halten«, sagt er.

Auch die 2. und die 3. Mannschaft wollen in der A- und C-Klasse weiter machen. Die Fußballer des TSV Siegsdorf sind also alles in allem gut durch die Corona-Krise gekommen. »Ich hoffe, dass das auch so bleibt«, sagt Hans Geiger, »und wir durch den Aufstieg vielleicht einen weiteren Aufschwung erfahren.«



TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Hans Dorfner Fußballschule fester Bestandteil im Jugendprogramm

Einen großen Wert auf erfolgreiche Jugendarbeit wird beim TSV Siegsdorf immer schon gelegt, ein tolles Beispiel dafür ist die bereits zum 18. Mal in Siegsdorf ausgetragene und allseits beliebte Hans-Dorfner-Fußballschule.

In der Woche vom 02.08. bis 06.08. haben 86 Kinder wieder einmal ihr Kicker-Einmaleins erweitert - und das unter professioneller Anleitung. Die Fußballschule von Ex-Bayern- und Nationalspieler Hans Dorfner gastierte zur Freude der teilnehmenden Kinder bereits zum 18. Mal beim TSV Siegsdorf.

Trotz „Corona“ konnte die Fußballschule wieder im normalen Rahmen zur Freude aller Kinder durchgeführt werden. Auch die Eltern durften wieder ihren Kindern bei den Finalspielen den wohlverdienten Applaus zollen. Unter der Leitung von Tobias Schießl und seinem 5-köpfigen Team, wurde an fünf Tagen trainiert. Bei nicht ganz optimalen Verhältnissen, Mittwoch und Donnerstag spielte das Wetter nicht ganz mit, wurde es wie alle Jahre wieder ein sehr erfolgreiches Fußballcamp. An den fünf Tagen bekamen die begeisterten Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren gezeigt, wie sie mit dem Ball technisch und taktisch umgehen. Das Anschauen von Lehrvideos und ein Quiz rundeten das Programm ab. Einen der Höhepunkte bildete die Mini-League, bei der insgesamt 16 Mannschaften um den Titel kämpften.

Einer der Höhepunkte war wieder die Überreichung der ausgelobten Trikots, hier wird speziell auf soziales Verhalten, Technik und Torhüterqualitäten eingegangen.

Folgende Kinder durften sich die Trikots bei der Siegerehrung unter großen Applaus überziehen:

Champ of the Camp „Senior“: Dufter Markus

Champ of the Camp „Junior“: Hofmann Johann

Fair Play Trikot: Gimpl Felix

Keeper of the Camp „Senior“ Lautenbacher Dominik

Keeper of the Camp „Junior“ Jeziorski Elias

Koordinationssieger: Schultes Phillip

Bei der abschließenden Siegerehrung bekam fast jedes Kind noch einen Preis überreicht. Sei es nun ein Miniball, Schienbeinschützer, Medaillen oder Urkunden. Alle Kinder freuten sich über das erreichte und strahlten bei der Übergabe der Preise.

Einen großen Dank für diese gelungene Veranstaltung gebührt hier dem neuen Trainerteam um deren „Chef“ Tobi Schießl. Ein großes Kompliment auch an unsere Sportheimwirtin Renate Bartsch, die es wieder einmal geschafft hat, insgesamt knapp 90 Kinder und Trainer mit ihrem Essen zu verwöhnen.

Michael Jüthner



TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Abteilung Tischtennis (Gernot Pültz)

Jahresrückblick 2019 der TT-Abteilung

1. Ende der Saison 2018/19

Die Saison 2018/19, die im Herbst 2018 begonnen hatte, ging im Frühjahr 2019 zu Ende. Am Punktspielbetrieb beteiligten sich fünf Mannschaften: zwei Teams der Jugendlichen und drei der Herren.

Sehr erfreulich das Ergebnis der ersten Jugendmannschaft: Bestens betreut von Trainer Thomas Stadler holten sich die Nachwuchsspieler die Meisterschaft in der Bezirksklasse, die zum Aufstieg in die Bezirksliga berechnete. Nach der Saison dann noch einmal ein Sprung weiter nach oben: Die Mannschaft nahm das Angebot an, in der nächsten Spielzeit in der Bezirksoberliga zu spielen.

Um vom Aushängeschild des Vereins, der ersten Herrenmannschaft, zu sprechen: Bedauerlicherweise passierte etwas, was in den vergangenen zehn Jahren nicht eingetreten war und immer wieder verhindert werden konnte – die Mannschaft stieg ab von der Bezirksoberliga in die Bezirksliga. Die Gründe waren hausgemacht, der Gang nach unten schier unvermeidbar. Verletzungsbedingt mussten zwei Stammspieler in der Rückrunde fast vollständig aussetzen, ein weiterer war als Papa von zwei neu geborenen Zwillingen vor allem in den eigenen vier Wänden im Einsatz und stand – verständlicherweise – selten an der Platte.

2. Beginn der Saison 2019/20

Die Saison 2019/20 begann im Herbst 2019. Erneut gingen zwei Jugend- und drei Herrenmannschaften ins Rennen. Die Bilanz nach der Vorrunde konnte sich sehen lassen.

Die erste Jugendmannschaft spielte sich in die Bezirksoberliga hinein. Aller Anfang war auch in diesem Fall, da das Team erstmals in dieser Klasse ins Rennen ging, schwer. Doch die Nachwuchsspieler akklimatisierten sich in dieser Höhenluft und holten eines Tages ihren ersten Sieg.

Steil bergauf ging's mit der ersten Herrenmannschaft. Nach dem Abstieg gab's nur ein Ziel: den sofortigen Wiederaufstieg. Und das Team legte in der Vorrunde den Grundstein, um schnellstens den Lift nach oben zu bekommen. Alle Spiele gewannen die Herren der ersten Mannschaft, mit 16:0-Punkten standen sie nach dem Abschluss der Hinrunde mit großem Vorsprung auf Platz eins. Alle Spiele in der Vorrunde waren jeweils eine klare Sache. In lediglich einem Fall hieß es am Ende „nur“ 9:4 für Siegsdorf, in allen anderen Partien fielen die Ergebnisse noch deutlicher für den TSV aus.

Jahresrückblick 2020 der TT-Abteilung

1. Ende der Saison 2019/20

Die Saison 2019/20 fand ein abruptes Ende: Nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie im März 2020 beschloss der Tischtennisverband, die Saison abubrechen. Das vorzeitige Ende der Punktrunde war für die Spieler des TSV Siegsdorf bedauerlich, wollten und wollen sie doch immer nur eins: spielen, spielen, spielen. Aus sportlicher Sicht von Schaden war der Saisonabbruch nicht. Die erste Mannschaft belegte zum damaligen Zeitpunkt unbesiegt und unangefochten den Sonnenplatz in der Bezirksliga. Der Verband erklärte die aktuelle Tabelle zur endgültigen, abschließenden – was bedeutete, dass die Erste wie geplant und wie erhofft nach dem Abstieg sofort wieder in die Bezirksoberliga aufstieg. Die zweite und die dritte Herrenmannschaft wie auch die beiden Jugendmannschaften spielten auch erfolgreiche Punktrunden, sie verblieben in ihren jeweiligen Ligen.

2. Beginn der Saison 2020/21

Die Saison 2020/21 begann im Herbst 2020. Wie gehabt gingen auch diesmal wieder drei Herrenmannschaften in die Punktrunde. Nicht mehr zwei, sondern nur noch eine Jugendmannschaft startete ebenso. Die Abteilungsleitung des TSV meldete die zweite Jugendmannschaft nicht mehr für den Punktspielbetrieb, weil sich herausgestellt hatte, dass das Interesse am regelmäßigen Sporttreiben zurückging.

TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Die erste Herrenmannschaft ging mit großen Erwartungen in die Punktrunde. Zur neuen Saison war sie gerade erst in die Bezirksoberliga aufgestiegen – und erneut gingen gleich wieder die Blicke nach oben. Weil sie zum Start in die Saison 2020/21 mit Alex Dräxl vom TuS Bad Aibling einen neuen Spitzenspieler bekam, setzte sie sich den Aufstieg in die Landesliga zum Ziel. Und die ersten Spiele bestätigten, dass sich der TSV Siegsdorf berechnete Hoffnungen auf das Klettern in diese Liga machen durfte. Jeweils deutlich – einmal auch mit 12:0 – gingen alle Partien an den TSV. Dann aber kam die zweite Welle der Corona-Pandemie: Im November stellte der Tischtennisverband den Punktspielbetrieb ein. Die Hoffnungen, in die Landesliga aufzusteigen, musste der TSV auf Eis legen.

Die zweite und die dritte Herrenmannschaft wie auch die Jugend feierten in ihren Ligen kleinere und größere Erfolge – und auch ihnen machte die Pandemie dann einen Strich durch die Rechnung. Wie alle anderen mussten auch diese Spieler von der Platte weichen.

Festzuhalten blieb am Ende des Jahres, dass Corona den Sportbetrieb in der TT-Abteilung 2020 sehr stark behinderte. Monatelange war die Einfachturnhalle der Gemeinde Siegsdorf geschlossen, monatelang waren damit kein Training und kein Punktspielbetrieb möglich. Allein die Hoffnung lebte weiter, dass kein bleibender Schaden entstanden ist.

Jahresrückblick 2021 der TT-Abteilung

Immer wieder Corona, Corona, Corona: In den ersten fünf Monaten des Jahres war kein Trainings- und Spielbetrieb möglich. Die Pandemie machte den Tischtennisspielern weiter einen dicken Strich durch die Rechnung. Die Auflagen zur Eindämmung waren so streng, dass die Gemeinde die Tür zur Turnhalle geschlossen halten musste. Erst im Juni ging sie wieder auf. Nach sieben Monaten – so lange war bis dato der Betrieb der über 40 Jahre alten Tischtennispartie des TSV noch nie unterbrochen gewesen – durfte die Abteilung wieder in die Halle. So betrüblich die Zwangspause war, so groß war dann aber die Begeisterung, die die Sportkameraden an den Tag legten. Endlich durften sie wieder dem Ball hinterherjagen.

Im Brennpunkt stand alsdann die Vorbereitung auf die Saison 2021/2022. Die Tischtennisspieler freuten sich, dass sie wieder eine große Unterstützung von der Gemeinde bekamen. Wie schon 2020 erhielten sie auch 2021 aus dem Rathaus die Erlaubnis, in den Sommerferien in der Einfachturnhalle spielen zu dürfen. Ausgiebig nutzten sie das Angebot. Im September begann die Punktrunde – und die erste Herrenmannschaft steckte sich ein großes Ziel: Sie will von der Bezirksoberliga in die Landesliga aufsteigen. Auch die zweite und die dritte Herrenmannschaft starteten mit großem Engagement in die Saison. Auch ihr Ziel lautet, gute Ergebnisse in der Bezirksklasse A beziehungsweise Bezirksklasse C zu erzielen. Ein Wermutstropfen fiel in die Freude, dass die Punktrunde endlich begann: Eine Jugendmannschaft kam nicht mehr zustande. Der Hauptgrund: Weil der Trainingsbetrieb, bedingt durch die Auflagen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, über Monate eingestellt war, hatten einige Jugendliche das Interesse am Tischtennissport verloren.



TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Abteilung Turnen (Michaela Hiebl) über den Zeitraum von 2019 bis 2021

Derzeit bietet die Turnabteilung in 16 Gruppen Training für verschiedenste turnerische Sportarten an, die Durchführung der Trainingsstunden obliegt 14 Übungsleitern/innen und 6 Trainerassistenten.

290 Kinder/Jugendliche und 130 Erwachsene besuchen regelmäßig die Turnstunden.

Das Spektrum reicht von Eltern-Kind-Turnen über das klassische Geräteturnen - sowohl für den Leistungs- als auch Breitensport, Showtanz, Akrobatik und Aerobic bis hin zu Konditionstraining und Gymnastik.

Auch Trendsportarten wie Parcours und Freestyle sind vertreten.

2019 nach dem bayerischen Turnfest in Schweinfurt und dem Gewinn der deutschen Vize-Meisterschaft im Showtanz war ein Höhepunkt die Fahrt der Showtanz- und Akrobatik-Gruppe zum Blume-Festival auf Gran Canaria. 27 Teilnehmer erlebten dort die einzigartige Atmosphäre eines Gymnastik-Festivals und unvergessliche Tage.

2020 und 2021 waren geprägt von der Renovierung und Erweiterung der Doppelturnhalle. Es mussten für alle Gruppen passende Ersatzräume gefunden werden, was leider nur zum Teil gelang. So fuhren die Leistungsturnerinnen wöchentlich nach Tittmoning ins Leistungszentrum zum Training. Leider beeinflusste dann auch noch die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den Trainings- und Wettkampfbetrieb. Daher fanden in diesen beiden Jahren keine Wettkämpfe für unsere Gruppen statt. Auch das Deutsche Turnfest im Mai 2021 wurde ersatzlos gestrichen.

Die Sportler und Sportlerinnen vom Freestyle, Leistungsturnen und Showtanz versuchten sich mit Online-Training fit zu halten und den Kontakt und gemeinsamen Sport weiterzuführen. Leider war es für alle anderen eine lange Zeit der turnerischen Untätigkeit, da der Hallensport über eine lange Zeit sehr eingeschränkt war.

Das absolute Highlight im Jahr 2021 war die Fertigstellung und Inbetriebnahme der neuen Markus Eisenbichler Sporthalle am Ende der Pfingstferien.

Die Turnabteilung freut sich sehr in dieser modernen und sehr gut ausgestatteten Sportstätte Heimat für ihre vielfachen Angebote gefunden zu haben. Durch diese neue Halle, den zusätzlichen Gymnastikraum und hoffentlich wieder regelmäßigem Trainingsbetrieb hoffen wir die Zahl der Mitglieder wieder steigern zu können. Leider hatte die Abteilung doch einige Austritte und einen Rückgang der Mitglieder durch Corona und den Wegfall einiger Sportstunden bezüglich der Renovierung der Doppelturnhalle zu verzeichnen. Aber nun geht die Tendenz seit Beginn des neuen Schuljahrs wieder nach oben.

Somit möchte ich mich als Abteilungsleiterin bei meinen Trainerinnen und Trainern ganz herzlich für das Durchhaltevermögen in der schwierigen Pandemiezeit bedanken. Ohne ihren hohen persönlichen Einsatz und großes Engagement wäre solch ein großes Angebot an Turnstunden nichtdurchführbar. Ein Dank auch an alle Mitglieder unserer Abteilung, die mit uns Sport treiben und somit ein vielfältiges Vereinsleben abbilden, ebenso an Vorstandschaft des Hauptvereins und natürlich ein Dank an die Gemeinde Siegsdorf für die gute und zielführende Zusammenarbeit.

Und: die neue Turnhalle ist spitze!

Vielleicht können wir doch mit einer Einweihungsfeier oder einem Offenen Tag der Tür unserer neuen Markus Eisenbichler Sporthalle erwartungsfroh in das neue Jahr starten?



TSV Siegsdorf 1909 e.V. – Kurzberichte der Abteilungen

Abteilung Tennis (Manfred Feisinger)

122 Jugendliche von insgesamt 252 Mitgliedern sind die Basis und Zukunft der Tennisabteilung. Auf unserer Tennisanlage in Rudhart stehen Sportlern, Betreuern und Besuchern 10 Sandplätze, sowie ein schönes Vereinsheim zur Verfügung. In der Verbandsrunde sind stolze 14 Mannschaften gemeldet, denen sich noch zwei Chiemgau-Hobby-Damenmannschaften hinzugesellen.

Viele Besucher fanden im April 2019 den Weg auf unsere Anlage zum Tag der offenen Tür. Im Juni 2019 konnte sehr erfolgreich ein Tenniscamp für ca. 30 Teilnehmer durchgeführt werden. Die Einzel-, als auch Doppel-Clubmeisterschaften wurden im Juli bzw. September ausgetragen. Ca. 20 Teilnehmer besuchten das Ferienprogramm im August und über 50 Jugendliche hatten im Sommercamp vom 07.09. - 08.09.19 ihren „Tennis“-Spaß.

Auch das Jahr 2020 begann für alle Interessierten im Mai mit einem Tag der offenen Tür. Pfingsten fand wieder ein Tenniscamp mit ca. 50 Jugendlichen statt, in dem Technik und Kondition annähernd perfektioniert werden konnten. Am 27. und 28.07.20 durften wir 55 Jugendliche im Sommercamp begrüßen. Kurz vor dem Corona bedingten Aus aller Veranstaltungen wurde im August noch das Tennis-Ferienprogramm mit ca. 30 Jugendlichen mit viel Spaß und Freude am Spiel durchgeführt.

Nicht vergessen werden sollen die internationalen Erfolge unserer Damen. So konnte Marlies Danner im Jahr 2020 die Europameisterschaft der Damen 65 für sich entscheiden. Des Weiteren wurden Uschi Geiger und Marlis Danner bei der Oxygene ITF Seniors Tennis Trophy in Agadir/Marokko jeweils Sieger in ihrer Altersklasse.

Im Gegensatz zum Jahr 2020, in dem kaum Veranstaltungen stattfinden durften, konnten in 2021 bereits wieder einige Turniere geplant und durchgeführt werden. Neben der offenen Tennis-Clubmeisterschaft, sowohl für Damen als auch Herren, wurde vom 18.09 - 19.09.21 die deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Damen 60 ausgetragen.

Diese Austragung wurde durch unsere Damen 60 Regionalliga ermöglicht, welche den Meistertitel ohne Punktverlust grandios für sich verbuchen konnten. Organisation und Zustand der Plätze wurden von den teilnehmenden Mannschaften reichlich gelobt. Am Ende konnten unsere Damen einen hervorragenden dritten Platz für sich behaupten. Hier sei darauf hingewiesen, dass die Tennisabteilung bereits zum zweiten Mal die deutsche Meisterschaft ausrichten durfte, was für einen Verein unserer Größe wahrlich keine Selbstverständlichkeit ist!

Auch die Verbandsrunde konnte in 2021 mit folgenden Platzierungen wieder durchgeführt werden:

- Damen 60 Regionalliga – Platz 1
- Damen Bezirksliga 1 - Platz 7
- Damen 40 Bezirksklasse 1 - Platz 5
- Damen 50 Bezirksliga-Super - Platz 7
- Herren 50 Landesliga - Platz 4
- Herren 60 Bezirksliga-Super - Platz 6
- Herren 65 Landesliga - Platz 6
- Junioren 18 Bezirksklasse 2 - Platz 2
- Juniorinnen 18 Bezirksklasse 1 - Platz 1
- Knaben 15 Bezirksklasse 3 - Platz 3
- Bambini 12 Bezirksklasse 1 - Platz 4
- Bambini 12 Bezirksklasse 2 - Platz 5
- Midcourt U 10 Bezirksklasse 1 - Platz 2
- Kleinfeld U 9 Bezirksklasse 1 - Platz



Die gesamte Abteilungsleitung bedankt sich bei ihren Mitgliedern, Trainern und allen Helfern und Eltern, ohne die ein so reibungsloser und vielseitiger, wie auch hochklassiger Spielbetrieb nicht möglich wäre.

